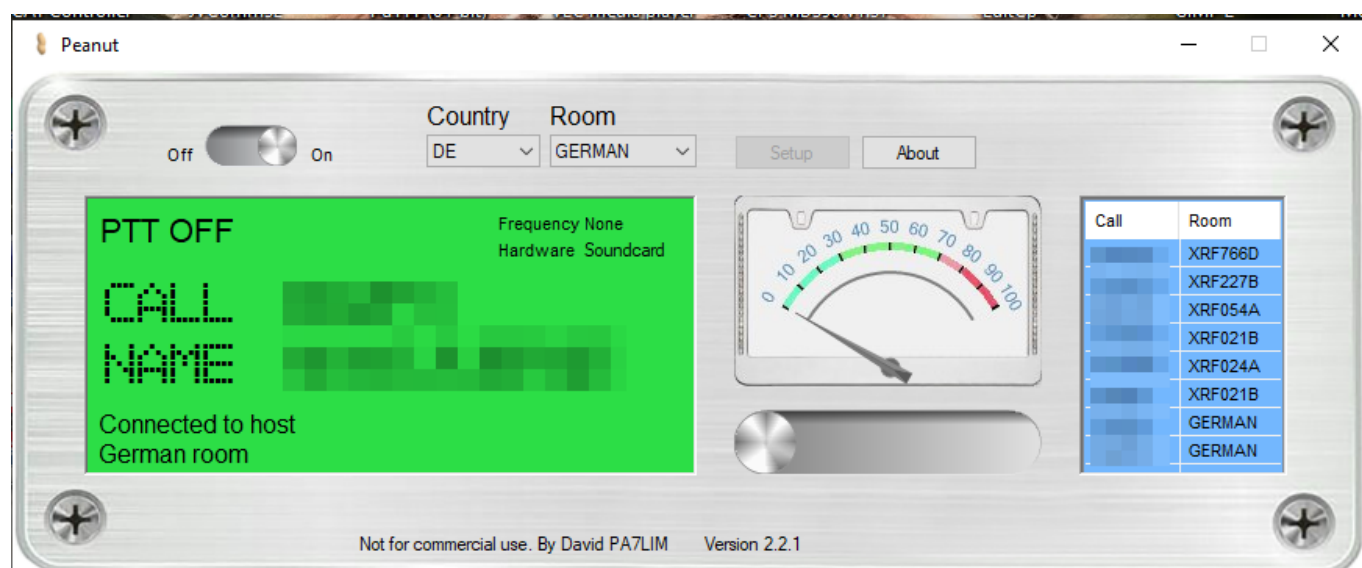




Wer die aktuelle CQDL vom Juni in den Händen hält, der findet unter „Digitales“ einen Beitrag zur Peanut-App, den ich auch schon hier im Blog veröffentlicht hatte und den Stefan, DH5FFL, nach Rückfrage in der CQDL veröffentlicht hat. Jetzt wurde ich schon mehrfach darauf angesprochen, dass der Artikel etwas veraltet sei und inzwischen ja auch eine Windows-Version des Programms existiert.



Peanut V2.2.1

Dazu möchte ich kurz folgendes sagen: Ja, das stimmt, inzwischen gibt es auch eine reine Windows-Version, weshalb ein Umweg über den Emulator nicht mehr notwendig ist. Die aktuelle Version 2.2.1 (siehe Bild) bietet dazu folgende neuen Möglichkeiten, die ich an dieser Stelle kurz erwähnen möchte:

Man kann die einzelnen Reflektoren-Räume nun entweder alle in der Auswahlliste anzeigen lassen oder über die Auswahl unter Country nach dem 2-Zeichen-ISO-Ländercode des Landes filtern, so dass man z.B. mit der Auswahl „DE“ nur die deutschen Reflektoren in der Liste findet.



Es gibt nun auch einen VU-Meter, der im Takt der Modulation ausschlägt und einen ersten Eindruck gibt, ob der Pegel laut genug ist.

Zusätzlich wurde eine Last-Heard-Liste in die Maske mit aufgenommen, die links das Rufzeichen und rechts den Raum (den man in der Liste ausgewählt hat, also zu dem man verbunden war) anzeigt. Ein Doppelklick auf das Rufzeichen führt übrigens zur entsprechenden qrz.com-Seite des Rufzeichens (wenn eine angelegt ist, ansonsten zu einer Fehlerseite von qrz.com).

Ich freue mich übrigens immer, wenn ich Feedback (positiv wie auch negativ) zu irgendwelchen Beiträgen hier oder in der CQDL erhalte – nur mit diesen Rückmeldungen kann man die Qualität der Beiträge steigern!